

Dauerhafter Waffenstillstand jetzt – Genozid stoppen!

Bundesministerium für europäische und internationale
Angelegenheiten

z. H. Frau Bundesministerin Mag. Beate Meinl-Reisinger, MES,
Minoritenplatz 8
1010 Wien

Datum: _____

Sehr geehrte Frau Bundesministerin,

ich bitte Sie, Ihren Worten konkrete Maßnahmen folgen zu lassen, um den Genozid und die zahlreichen weiteren Menschenrechtsverstöße und Kriegsverbrechen in Gaza zu beenden.

Es ist dringend notwendig, dass Sie den Genozid an den Palästinenser*innen in Gaza öffentlich anerkennen und die Straflosigkeit Israels beenden. Setzen Sie sich in der Europäischen Union und in Österreich bitte dafür ein, dass konkrete Maßnahmen gegen Israel gesetzt werden, um sowohl einen sofortigen dauerhaften Waffenstillstand, die ungehinderte Einfuhr von Hilfsgütern und das Ende der Blockade Gazas als auch ein Ende von Apartheid und illegaler Besatzung in den palästinensischen Gebieten zu erreichen.

Der Bericht von Amnesty International mit dem Titel 'You feel like you are subhuman': Israel's genocide against Palestinians' in Gaza kam zu dem eindeutigen Schluss, dass **Israel im Gazastreifen Völkermord begangen hat und weiterhin begeht**.

Österreich muss sich seiner völkerrechtlichen Verpflichtung stellen, einen Völkermord zu verhindern und zu bestrafen. Angesichts der tagtäglichen Eskalation ist klar, dass Worte nichts mehr bringen – es braucht jetzt konkrete Maßnahmen, um entsprechen der völkerrechtlichen Pflichten auch wirksam Druck auf Israel auszuüben.

Die EU ist Israels wichtigster Handelspartner und Israel genießt aufgrund des EU-Israel Assoziierungsabkommens weitreichende wirtschaftliche Vorteile. Derzeit verletzt Israel klar Artikel 2 des Abkommens, welches zur Achtung der Menschenrechte verpflichtet. Das darf nicht ohne Folgen bleiben.

Damit dieser Genozid endlich beendet wird, fordere ich Sie daher auf, dringend folgende konkrete Maßnahmen zu setzen:

- **Erhöhter Druck auf die israelische Regierung für vollumfängliche humanitäre Hilfe im Gazastreifen.**
- **Ende jeglicher Zusammenarbeit und finanzieller Unterstützung israelischer Einrichtungen, die zu Israels Genozid, Kriegsverbrechen, Apartheid und illegalen Besetzung beitragen könnten.**
- **Einsatz für ein Ende jeglicher Waffenlieferungen und militärischer Unterstützung an Israel.**
- **Zustimmung für ein Aussetzen des EU-Israel Assoziierungsabkommens als Ganzes oder zumindest in Teilen.**
- **Zustimmung für ein Ende der visafreien Einreise israelischer Siedler*innen in die EU.**
- **Verbot von Handel und Investitionen mit den illegalen Siedlungen auf nationaler Ebene und die Zustimmung zu einem solchen Verbot auch auf EU-Ebene.**
- **Gezielte Sanktionen von Österreich und der EU gegen Vertreter*innen Israels, die in Völkerrechtsverbrechen involviert sind.**
- **Die sterblichen Überreste aller toten Geiseln im Gazastreifen und aller toten palästinensischen Gefangenen und Inhaftierten müssen sofort und bedingungslos an die Angehörigen übergeben werden. Alle willkürlich inhaftierten Palästinenser*innen müssen freigelassen werden.**

Hochachtungsvoll,

Unterschrift

Vorname, Nachname

Die Teilnahme ist ab einem Alter von 16 Jahren möglich.

Amnesty International übermittelt Petitionsdaten nicht nur an sichere Drittstaaten. Eine Liste der sicheren Drittstaaten findest du auf www.amnesty.at/drittstaaten. Mit deiner Teilnahme willst du ausdrücklich ein, dass eine Übermittlung deiner Namensdaten in das im Petitionstext genannte Land erfolgt, auch wenn dies ein unsicherer Drittstaat ist.

Detaillierte Datenschutz-Informationen sind transparent in unserem Datenschutzhinweis zu finden (amnesty.at/datenschutz).